

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft
und Beschäftigung -

Tagesordnung II Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 06. Mai 2009

Vorlagen-Nr. 09-V-01-0006

Ball des Sports

## Beschluss Nr. 0131

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- 1. mit Vorlage Nr. 08-V-01-0001 beschlossen wurde, Mittel für ein zusätzliches Sponsoring für das Jahr 2009 in Höhe von 200.000 € (zzgl. MwSt.) als Sicherheit bei der Kostenstelle 1100072, 685898 (Dezernatsbüro I, Ball des Sports) bereitzustellen. Es wurde auch beschlossen, falls sich für 2010 und die folgenden Jahre sich keine Sponsoren bereit erklären, die weiteren 200.000 € (zzgl. MwSt.) übernehmen, dass dann die Zusammenarbeit mit der Sporthilfe enden würde;
- 2. zwischenzeitlich ein Sponsor gefunden wurde, der die 200.000 € (zzgl. MwSt.) ab 2010 übernehmen wird.

## Es wird beschlossen:

- 3. Der Magistrat erhält das Mandat mit der Deutschen Sporthilfe zu reden über den Ball des Sports für das Jahr 2010 und weitere Jahre Verträge abzuschließen, wenn die Bedingungen der *Ziffern* 4 8 *dieses Beschlusses* erfüllt werden.
- 4. Die Landeshauptstadt Wiesbaden beteiligt sich für die Jahre 2010 und folgende wie in den Jahren 2007 - 2009 an den Kosten des "Balls des Sports". Dazu gehört insbesondere die Miete der Rhein-Main-Hallen sowie die Ver- und Entsorgungskosten in Höhe von 300.000 € (zzgl. MwSt.).
- 5. Die Landeshauptstadt Wiesbaden beteiligt sich ebenso wieder mit einem Beitrag von 100.000 € (zzgl. MwSt.) am Programm.
- 6. Weitere Kosten übernimmt die Landeshauptstadt Wiesbaden wie in den vergangenen Jahren für den Shuttledienst in Höhe von 5.000 € (zzgl. MwSt.);
- 7. Die Landeshauptstadt Wiesbaden beteiligt sich mit weiteren 200.000 € (zzgl. MwSt.) an den Kosten des Ball des Sports. Diese Kosten werden für die Laufzeit Vertragsvereinbarung durch einen Sponsor finanziert.

Seite: 1/2

- 8. Die Landeshauptstadt Wiesbaden kann gegenüber der Deutschen Sporthilfe zusagen, dass die zusätzlichen Mittel in Höhe von 200.000 € ausgegeben werden dürfen.
- 9. Der Magistrat soll spätestens bis zum Sommer über die Vereinbarungen berichten.
- 10. Die Steuerungsgruppe aus Vertretern der Landeshauptstadt Wiesbaden und der Sporthilfe hat sich bewährt und bleibt weiterhin bestehen.
- 11. Die Mittel für den Ball des Sports 2010 und 2011 werden von Dezernat I im Rahmen der Eckwerte zum Haushalt 2010/2011 angemeldet:

a. Aufwand: 605.000 € zzgl. MwSt

b. Ertrag: 200.000 €.

- 12. Der Magistrat (Dezernat I/20) wird mit der haushaltsrechtlichen Umsetzung beauftragt.
- 13. Die im Haushalt 2009 bei Kostenstelle 1100072 / 685898 (Dezernatsbüro I, Ball des Sports) veranschlagten 416.500 € sowie die mit Beschluss Nr. 0083 der Stadtverordnetenversammlung vom 14.02.2008 zusätzlich bereitgestellten 200.000 € zzgl. MwSt in Höhe von 38.000 € stehen für die Kostenabrechnung des Ball des Sports 2009 zur Verfügung. Sollte die Endabrechnung 2009 höhere Kosten ergeben, wird Dezernat I beauftragt, weitere Mittel per Sitzungsvorlage zu beantragen.

(antragsgemäß Magistrat 05.05.2009 BP 0417)

## Tagesordnung III

Wiesbaden, .05.2009

Horschler Vorsitzender

Seite: 2/2